

**Protokoll  
über die 064. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und  
Liegenschaften am 16.04.2009**

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 20:20 Uhr  
**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 2.078

**Anwesenheit**

**Vorsitzender**

Brauer, Hagen Dr. CDU-Fraktion und Liberale

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Harder, André SPD-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Birkhahn, Martin SPD-Fraktion  
Frank, Ruth Fraktion DIE LINKE  
Hoffmann, Karin CDU-Fraktion und Liberale  
Kersten, Eckhard Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**stellvertretende Mitglieder**

Krömer, Frank-Peter Fraktion Unabhängige Bürger  
Friedrich, Claudia CDU-Fraktion und Liberale  
Haupt, Wolfgang Fraktion DIE LINKE

**Verwaltung**

Nottebaum, Bernd

**Gäste**

Oertel, Holger

Ludorf, Marcus

**Leitung:** Dr. Hagen Brauer

**Schriftführer:** Rudi Hinz

## **Festgestellte Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 063. Sitzung vom 12.03.2009 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
  - 3.1. Budgetkontrolle
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
  - 4.1. Neuorganisation der Beteiligungsverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 02494/2009
  - 4.2. Bericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 02492/2009
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
  - 5.1. Öffentlichkeit der Aufsichtsratssitzungen der öffentlichen städtischen Betriebe  
Vorlage: 01789/2007
  - 5.2. Maßnahmen zur Optimierung der Verwaltungsarbeit  
Vorlage: 02003/2008
  - 5.3. Mindestlohn bei Vergabe von Dienstleistungen durch die Landeshauptstadt und städtische Unternehmen  
Vorlage: 02521/2009
  - 5.4. Entwicklung Fußballzentrum Schwerin - Heimstätte FC Eintracht Schwerin  
Vorlage: 02522/2009
6. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

TOP 4.1 wird in gemeinsamer Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung beraten. Die Oberbürgermeisterin führt in die Vorlage ein und beantwortet Nachfragen.

Danach wird die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften getrennt fortgeführt.

Der Vorsitzende Herr Dr. Brauer, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 Ausschussmitgliedern fest. Die Tagesordnung wird festgesetzt.

##### Protokollnotiz:

Ab TOP 5.1 sind nur noch 8 Ausschussmitglieder anwesend.

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 063. Sitzung vom 12.03.2009 (öffentlicher Teil)**

##### Beschluss:

Die Ausschussmitglieder stimmen der Sitzungsniederschrift der 063. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften vom 12. 03.2009 (öffentlicher Teil) mit einer Stimmenthaltung zu.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

#### zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

##### zu 3.1 **Budgetkontrolle**

##### Bemerkungen:

vorgetragen

#### zu 4 **Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

##### zu 4.1 **Neuorganisation der Beteiligungsverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 02494/2009**

**Beschluss:**

Änderungsantrag: Beratung vertagen und in einer Sondersitzung vor der HA-Beratung abschließend votieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**zu 4.2 Bericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin  
Vorlage: 02492/2009**

**Bemerkungen:**

Die Präsentation und der Bericht von Herrn Oertel wurden zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Die Ausschussmitglieder stimmen der Vorlage mit Beschlussvorschlag:

- Der Statusbericht zur Flächennutzungsplanung in der Landeshauptstadt Schwerin wird zur Kenntnis genommen.
- Die Verwaltung wird beauftragt auf der Grundlage der Ergebnisse des Statusberichts die erforderlichen Änderungsverfahren zur Aktualisierung des Flächennutzungsplans einzuleiten

mit einer Stimmenthaltung zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

**zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**zu 5.1 Öffentlichkeit der Aufsichtsratssitzungen der öffentlichen städtischen Betriebe  
Vorlage: 01789/2007**

**Bemerkungen:**

Die Vorlage wird von Herrn Kersten eingebracht und erläutert.

**Beschluss:**

Die Mitglieder des Ausschusses lehnen die Vorlage mit Beschlussvorschlag:

„Die Stadtvertretung möge beschließen, die Öffentlichkeit der Aufsichtsräte der städtischen Betriebe zu ermöglichen mit einer Modifikation der Gesellschaftsverträge.“

mit 2 Gegenstimmen ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	0

**zu 5.2 Maßnahmen zur Optimierung der Verwaltungsarbeit  
Vorlage: 02003/2008**

**Beschluss:**

1. Zur Optimierung der Verwaltungsarbeit im Bereich Bauen und Liegenschaften, richtet die Stadtverwaltung ein Qualitätsmanagementsystem ein und lässt dieses bis zum Jahresende 2008 zertifizieren.
2. Der Oberbürgermeister benennt bis zum 2. Halbjahr 2008 weitere Verwaltungsbereiche, in denen ein QM-System zu einer Effizienzsteigerung führen kann.

Die Vorlage wurde vom Antragsteller bis nach der Neuorganisation der Stadtverwaltung zurückgestellt.

**zu 5.3 Mindestlohn bei Vergabe von Dienstleistungen durch die Landeshauptstadt und städtische Unternehmen  
Vorlage: 02521/2009**

**Beschluss:**

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Vorlage mit Beschlussvorschlag nach beschlossener Änderung:

„Die Oberbürgermeisterin möge prüfen, ob künftig bei Ausschreibung und Vergabe von Dienstleistungen durch die Landeshauptstadt sowie deren städtische Eigengesellschaften und –betriebe ein Mindestlohn (von 8,50 Euro) für die bei den Auftragnehmern Beschäftigten vereinbart werden kann.“

mit 2 Stimmenhaltungen zu.

Die Mitglieder des Ausschusses beschließen einen Änderungsantrag mit 2 Gegenstimmen. Der Klammerzusatz wird gestrichen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltung: 0

**Abstimmungsergebnis:** (für geänderten Antrag)

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

**zu 5.4 Entwicklung Fußballzentrum Schwerin - Heimstätte FC Eintracht Schwerin  
Vorlage: 02522/2009**

**Bemerkungen:**

Die geänderte Vorlage wird von Herrn Krömer eingebracht und erläutert.

**Beschluss:**

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen **der Änderungsfassung der Vorlage** nach Votum des Ausschusses KSS vom 14.04.2009 mit Beschlussvorschlag:

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, der Stadtvertretung ein zeitlich und inhaltlich hinreichend konkretes Lösungskonzept für ein Fußballzentrum vorzulegen. Die vorhandenen Planungsskizzen für ein solches Zentrum in Lankow sind zu berücksichtigen.
2. Ist ein solches Fußballzentrum nicht zweckmäßig oder wirtschaftlich umzusetzen, sind von der Oberbürgermeisterin alternativ Lösungsansätze vorzuschlagen, die geeignet sind, die dringend erforderliche Heimstätte für den FC Eintracht Schwerin zu schaffen und die Sportanlagen für die Fußballsparten des Schweriner Sportclubs (SSC) und der SG Dynamo Schwerin zeitgemäß auszugestalten. Die Gründung eines Trägervereins für das Fußballzentrum unter Einbeziehung der genannten Vereine, der Stadt und des Stadtportbundes ist zu prüfen und bei positivem Ergebnis vorzubereiten.
3. Die genannten Vereine sind frühzeitig und umfassend zu beteiligen.
4. Es ist zu prüfen, ob Mittel des Landessportbundes oder andere öffentliche Förderquellen für die Finanzierung des Fußballzentrums oder der Heimstättenerrichtung (FCE) / -sanierung (SSC; SGD) genutzt werden können.
5. Das zu erstellende Konzept, das neben konkreten liegenschaftlichen Vorschlägen auch Zeitplanungen, Kostenschätzungen und Finanzierungsquellen umfasst, ist der Stadtvertretung vorzulegen. Dem zuständigen Ausschuss ist quartalsweise zu berichten.

mit einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 1

**zu 6 Sonstiges**

**Bemerkungen:**

entfällt

gez. Dr. Hagen Brauer

---

Vorsitzende/r

gez. Rudi Hinz

---

Protokollführer